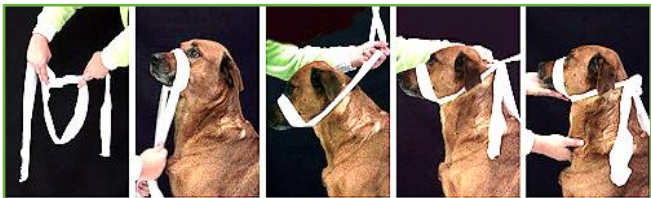


## Selbstschutzmaßnahmen

### Anlegen einer Maulschlinge



Man formt zunächst mit einer Mullbinde eine Schlinge und zieht diese unter der Schnauze mit einem Halbknoten fest.

Danach werden die beiden Enden der Binde unter dem Kinn überkreuzt und schließlich hinter den Ohren fest verknötet.

### Fixation des Kopfes mit der Leine



Der Hund sollte hierzu angeleint sein. Ein Fuß wird dann dicht hinter dem Kopf des Tieres auf die Leine gestellt um das hochschnellen des Kopfes zu verhindern. Für diese Art der Fixation muss eine zweite Person assistieren.

### Fixation mit einer Decke



Wickeln Sie die Katze oder den kleinen Hund in ein Handtuch ein und greifen Sie das Tier in der Nackenfalte. So sind die Krallen und Zähne außer Gefecht gesetzt und Sie können sich eine Pfote greifen (am besten mit einem dicken Handschuh) um z. B. einen Verband anzulegen.



Das muss in Ihre Erste-Hilfe-Tasche:

- 🐾 **mehrere Rollen Verbandsmull**  
Wird für Verbände und die Maulschlinge benötigt.
- 🐾 **Verbandswatte**  
Eignet sich besonders zur Polsterung der Zehen bei einem Pfotenverband.
- 🐾 **sterile Wundauflagen**  
Diese sind zur Versorgung von offenen Wunden geeignet.
- 🐾 **Pflaster**  
Mit Pflastern werden angelegte Verbände fixiert.
- 🐾 **Verbandsschere**  
Diese Schere hat eine abgerundete Spitze, um die Verletzungsgefahr gering zu halten.
- 🐾 **Pinzette**  
Die Pinzette dient zur Entfernung von Schmutz aus Wunden.
- 🐾 **Zeckenzange**  
Damit lassen sich Zecken ganz einfach herausdrehen.
- 🐾 **Einmalhandschuhe**  
Einmalhandschuhe werden dazu verwendet sich selbst vor Infektionen zu schützen.

## ERSTE HILFE BEI HUND UND KATZE



Bei Fragen und Unklarheiten, fragen Sie uns:

**Tierarztpraxis Schnaitheim**

Nattheimer Str. 70

89520 Heidenheim an der Brenz

Telefon: 07321 277277

Fax: 07321 9252788

E-Mail: [tierarztschnaitheim@freenet.de](mailto:tierarztschnaitheim@freenet.de)

## Bevor Sie helfen

Bei einem akuten Notfall sind klares Denken und durchdachtes Handeln gefragt. **Bewahren Sie deshalb Ruhe!**

Ist das Tier noch ansprechbar? Wenn ja, dann prüfen Sie unter Vorsicht den Zustand Ihres Tieres. Denken Sie daran, dass **auch ein Tier welches gut mit Ihnen vertraut ist, in Stress und unter Schmerzen zubeißen kann!**

Schützen Sie sich daher selbst mit:

- 🐾 einer Mauschlinge / einem Maulkorb.
- 🐾 einem Fuß der in Kopfnähe des Hundes auf die Leine gestellt wird.
- 🐾 einer Decke oder dicken Handschuhen (bei Katzen und kleinen Hunden).

Die Mauschlinge darf **nicht angewendet** werden, bei:

- 🐾 Atembeschwerden
- 🐾 kurzschnauzigen Rassen (Mops, franz. Bulldogge...)
- 🐾 Hitzschlag
- 🐾 Nasenbluten
- 🐾 Erbrechen
- 🐾 Fremdkörper im Maul/Rachen
- 🐾 Bewusstlosigkeit

## Druckverband

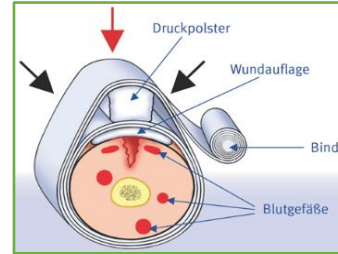
Bei stark blutenden Wunden an Extremitäten.

**Sie benötigen:**

- 🐾 1 sterile Wundauflage
  - 🐾 2 Mullbinden
- } befinden sich in jedem Erste-Hilfe Kasten eines Autos

**Vorgehen:**

1. Wunde mit der Wundauflage abdecken
2. Wundauflage mit einer Umwicklung fixieren
3. eine Mullbinde als Druckpolster auflegen
4. mit der anderen Mullbinde diese fest fixieren
5. mit 2-3 festen Umwicklungen den Verbandsmull festziehen und anschließend festknoten



**Gehen Sie anschließend sofort zum Tierarzt!**

## Pfotenverband

Hat sich Ihr Tier an der Pfote verletzt, kann die Wunde sehr stark bluten und ist für das Tier mit starken Schmerzen verbunden. Legen Sie dann einen Pfotenverband an.

**Sie benötigen:**

- 🐾 1 Pinzette
- 🐾 1 sterile Wundauflage
- 🐾 Watte zum Polstern
- 🐾 Verbandsmull

**Vorgehen:**

1. entfernen Sie ggf. Fremdkörper aus der Wunde
2. reinigen Sie die Wunde mit sauberem Wasser
3. decken Sie die Wunde mit der Wundauflage ab
4. polstern Sie die Zwischenzehenbereiche mit der Watte
5. umwickeln Sie die Pfote mit dem Verbandsmull von unten nach oben (**Achtung: nicht zu fest umwickeln!**) und schlagen Sie das Ende nach innen ein



**Gehen Sie so schnell wie möglich zu einem Tierarzt!**

## Insektenstich

Besonders gefährlich sind Stiche im Gesicht und Rachenbereich, da hier die Atemwege zuschwellen können.

**Symptome:**

- 🐾 Schwellungen an der Einstichstelle
- 🐾 beim Bienenstich kann der Stachel noch stecken (bitte mit einer Pinzette entfernen)
- 🐾 Würgen, Röcheln, Atembeschwerden
- 🐾 Schock

**Vorgehen:**

1. sichtbare Schwellungen sofort intensiv kühlen (Kühl Akku oder fließend kaltem Wasser)
2. harmlose Stiche können mit bekannten Hausmitteln (wie einer frisch angeschnittenen Zwiebel) behandelt werden
3. wurde das Tier in den Rachen gestochen → sofort kühlen, durch ein kaltes Tuch um den Hals oder Gabe von kaltem Wasser

**Kontaktieren Sie einen Tierarzt!**

## Hitzschlag

Hunde und Katzen besitzen nur sehr wenige Schweißdrüsen an Ballen und Nasenspiegel. Deshalb können sie die Körpertemperatur nicht durch Schwitzen regulieren und müssen ersatzweise hecheln → zusätzlicher Wasserverlust. **Achten Sie deshalb darauf, dass sie Ihre Tiere im Sommer niemals alleine im Auto lassen!**

**Symptome:**

- 🐾 starkes Hecheln
- 🐾 blasse Schleimhäute
- 🐾 Erbrechen
- 🐾 sehr rote Zunge
- 🐾 glasiger Blick
- 🐾 Bewusstlosigkeit

**Vorgehen:**

1. Tier in eine kühle Umgebung bringen
2. bieten Sie **kleine** Portionen **lauwarmes** Wasser an
3. Pfoten, Ohren und Schwanz mit kalten Tüchern kühlen, **niemals kaltes Wasser direkt auf das Tier gießen** → Kreislaufzusammenbruch droht!

**Gehen Sie anschließend sofort zum Tierarzt!**